Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.

Breites Medien-Echo auf die BBU-Jahrespressekonferenz Brandenburg

11.09.2024 Pressemeldung

Die BBU-Jahrespressekonferenz Brandenburg am 10. September 2024 stieß auf großes Medieninteresse, sowohl regional als auch überregional. So berichteten die Fernsehnachrichten bei rbb Brandenburg aktuell, die MAZ, MOZ, PNN und ND sowie Fachmagazine über die Positionen des BBU. Vorständin Maren Kern machte dabei deutlich, dass die soziale Wohnungswirtschaft in den letzten Jahren große Erfolge erzielt habe. Und: "Wir bauen fest darauf, dass Wohnen, Bauen und Stadtentwicklung auch für die nächste Landesregierung in Brandenburg ganz oben auf der Prioritätenliste stehen“,

Wie die Medien berichteten, sei die Wohnungsleerstand in Brandenburg auch weiter gesunken, die Nettokaltmieten bei BBU-Mitgliedsunternehmen würden mit 5,62 Euro pro Quadratmeter rund zehn Prozent unter dem vom Zensuswert liegen. Im Berliner Umland sei vor allem der Neubau erfreulich, ergänzte Kern. In den entsprechenden Städten wurden in den letzten fünf Jahren gut 3.300 neue Wohnungen fertiggestellt, mehr als 1.200 davon in Potsdam.

Ausgewählte Medienberichte zur BBU-Jahrespressekonferenz 2024 finden Sie hier:

rbb Brandenburg aktuell, 10. September 2024

MOZ, 10. September 2024

MAZ, 10. September 2024

Lausitzer Rundschau, 11. September 2024

Süddeutsche Zeitung / dpa, 11. September 2024

IVV Vermieter Ratgeber, 11. September 2024

ND, 10. September 2024

PNN / Tagesspiegel, 10. September 2024

Berliner Zeitung, 11. September 2024 (nur print)

Berliner Morgenpost, 11. September 2024 (nur print)

B.Z. Berlin, 10. September 2024

Architekturblatt, 16. September 2024

IZ, 19. September 2024